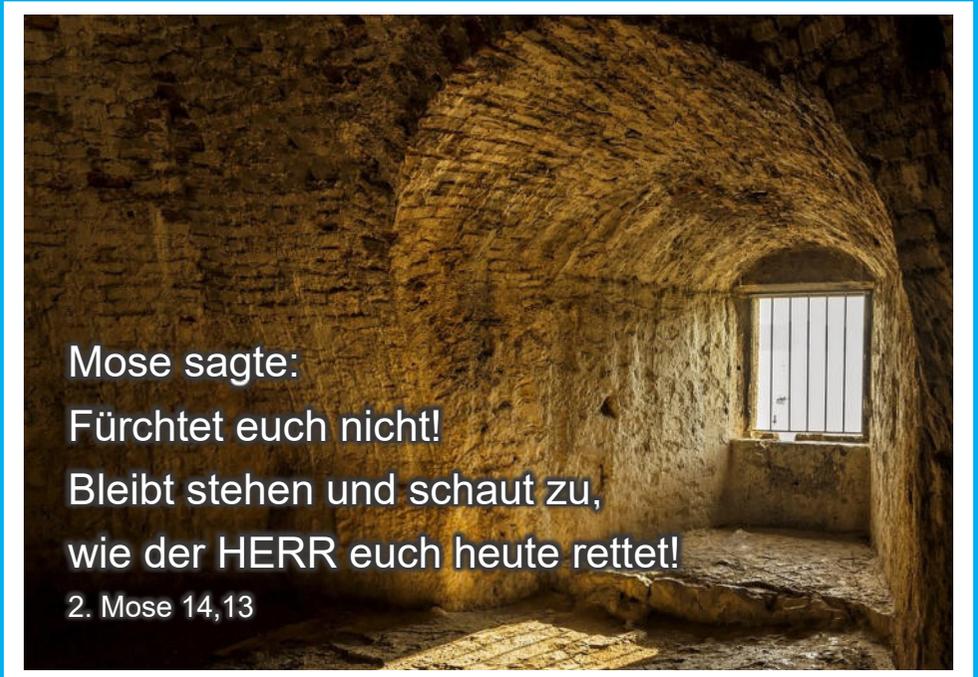


RHÖNBOTE

INFORMATION SHEFT DER
EVANGELISCHEN GEMEINSCHAFTEN
Heubach - Uttrichshausen



Mose sagte:
Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der HERR euch heute rettet!
2. Mose 14,13

Juni – August 2024

Angedacht

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet! 2. Mose 14,13

„Wie kann der denn so was sagen?“ - ich glaube das wäre meine Reaktion auf die Aussage von Mose gewesen. Stillstehen wenn die Katastrophe auf einen zurast, ist ja schon schwierig, aber zu wissen, dass da auch noch die Wand im Rücken ist, und jeder Weg wegzulaufen scheinbar verbaut ist, ist ein äußerst beängstigendes Gefühl.

Und dann kommen diese Gedanken: „Wer ist für diese Lage verantwortlich? Was habe ich falsch gemacht? Was haben andere falsch gemacht? Warum habe ich nicht... Hätte ich nur...“ Aber wir wissen wie es ist. Hinterher bringen die Fragen auch nicht mehr viel.

Nochmal mehr wiegt das Ganze, wenn wir wissen, dass wir im Glauben losgegangen sind, dass es Gottes Auftrag an uns war, der uns hierhergebracht hat. Dann bleiben die quälenden und anklagenden Gedanken nicht aus. So ging es auch dem Volk Israel.



Ein paar Tage waren sie nun schon unterwegs. Der große Konvoi der Israeliten war in Ägypten aufgebrochen. Ihr Weg ging immer hinter der Wolkensäule her, die nachts sogar als Feuersäule zu sehen war. Gott selbst ging den Menschen voraus. Aber nun schien es, als ob Gott sich verlaufen hätte. Erst ging es ein wenig im Zickzack durch die Wüste und nun

war plötzlich auch noch dieses Schilfmeer vor ihnen. Einige hatten schon länger Zweifel, aber nun war das ganz offensichtlich eine Sackgasse. Aber es kam noch schlimmer. Denn plötzlich bemerkte jemand die Staubwolke am Horizont. Der Schrei wurde zum Tumult und eilte wie ein Lauffeuer durch das Lager: „Die Ägypter kommen.“ Oh nein, das war der schlechteste Zeitpunkt überhaupt. Nirgendwo gab es eine Fluchtmöglichkeit. „Mose, was hast du uns angetan. Hättest du uns nicht in Ruhe lassen können?“

In der Tat, die Ausgangssituation ist definitiv schlecht. Mit dem Rücken an der Wand und die Katastrophe auf sich zurasen sehen, das ist nichts, was man sich wünscht. Wenn wir uns das selbst eingebrockt haben, dann ist da die eine Seite,

aber hier ist es noch mal unverständlicher, denn sie sind doch Gott nachgefolgt. Und trotzdem sitzen sie in der Falle? Wir, die wir die Geschichte kennen wissen, dass ist nicht so. Gott wird sie nicht nur verteidigen, sondern auch eine Tür in der Mauer hinter ihnen öffnen und an den Ägyptern ein Zeichen setzen, an was die Menschen viele Jahre später noch mit Furcht oder Freude denken werden.

Hier ist also der Punkt erreicht, wo Gott sich verherrlichen will. Ich gebe zu gerade diese Punkte sind nicht die angenehmsten. Und sie verlangen unser Vertrauen. Aber das ist der Punkt. Wenn wir Gott nicht kennen, sein Wesen und seine Liebe zu uns, dann lassen wir uns ganz schnell von unseren Gefühlen und Meinungen und Empfindungen leiten. Aber wir müssen lernen, das sein Wort die Wahrheit ist und wenn uns die Angst übermannt, müssen wir lernen uns an dem festzuklammern was er verheißen hat.

Hier führt Gott sein Volk an einen Punkt, an dem sie sich mit einem scheinbar übermächtigen Feind konfrontiert sehen. Aber die Wahrheit ist, dass hier der Feind mit einem übermächtigen Gott konfrontiert wird. Es mag sein, dass die Angst uns immer wieder erfassen will. Mag sein, dass die Furcht uns einreden will: „Selbst mit Gott wird das nichts.“ Und es mag sein, dass sich nicht jeder Umstand unseres Lebens zu unseren Lebzeiten erschließt.



Aber wer mit Gott lebt, lebt nicht auf die Katastrophe zu, sondern wir müssen lernen vom Sieg her zu denken. Jesus hat für uns den Sieg am Kreuz vollbracht. Und er lebt in uns. Er ist der Herr und nichts gleitet aus seinen Händen.

In Johannes 16:33 sagt er kurz vor seinem Abschied seinen Jüngern:

„Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Bedrängnis; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“

Ja, in der Tat: „Still stehen, im Auge der Katastrophe“ bleibt das schwierigste was wir je tun können. Aber vielleicht hilft uns diese Geschichte von Mose, dass wir in Zukunft nicht sofort in Panik verfallen, sondern uns erst mal darauf besinnen, wer der ist, der in uns lebt und wie er über uns denkt. Und so, wie er dem Volk einen Ausweg verschafft hat, wird er auch uns nicht fallen lassen.

Herzlichst Armin Trauernicht

<h1>Bibelstunde</h1> <h2>Heubach/Uttrichshausen</h2> <p>Dienstags um 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Heubach Teilnahme auch über „zoom“ möglich</p>	<h3>Juni</h3>
	04.06. Armin Trauernicht
	11.06. Freunde & Mitgliederstunde
	18.06. Wilma Hölzer
	25.06. Armin Trauernicht
<h3>Juli</h3>	<h3>August</h3>
02.07. Armin Trauernicht	06.08. Holger & Beate Hartmann
09.07. Alfred Dorn	13.08. Wilma Hölzer
16.07. Armin Trauernicht	20.08. Erwin Dorn
23.07. Lothar & Martha Welchar	27.08. Armin Trauernicht
30.07. Linda Lins & Uschi Hach	03.09. Lothar & Martha Welchar

Hausbibelkreis Gundhelm

Jeden 1. Donnerstag im Monat bei Gerlinde Vey (06664 / 7345)



Gottesdienste

Juni

Christustreff

Heubach
jeweils 19 Uhr

02.06.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst mit Matthias Scheitacker im Christustreff mit Segnungsangebot	
09.06.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht	Armin Trauernicht
16.06.	10.00 Uhr	Marianne Dorn live aus Japan	Marianne Dorn
23.06.		Ausflug zum HeGeV Gemeinde- und Jungschartag in Marburg	
30.06.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht	Armin Trauernicht

Juli

07.07.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst (Bezirk) am Bürgerhaus Heubach mit Armin Trauernicht	
14.07.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht mit Abendmahl	Armin Trauernicht mit Abendmahl
21.07.	14.00 Uhr	Bezirksgottesdienst am Schwarzen Berg mit den „Berlinern“	
28.07.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht	Armin Trauernicht

August

04.08.	10.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst (Bezirk) im Christustreff mit Segnungsangebot	
11.08.	19.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Heubach	
18.08.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst mit Margot Beringer im Christustreff	
25.08.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht	Armin Trauernicht
01.09.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst mit Jörg Kohlhepp mit Segnungsangebot	
08.09.	17.30 Uhr	Armin Trauernicht mit Abendmahl	Armin Trauernicht

Zum Vormerken

Der **nächste Bezirksarbeitskreis** findet
Montag, 26. August 2024 um 19.45 Uhr statt.



Mittwochs: 16:30 - 18.00 Uhr (außer Ferien)
Christustreff - Rhön, Uttrichshausen
für alle Kids ab der 1. Klasse
Infos: Gisela Vey: 09742/9329022

Herzliche Einladung zum
Ökumenischen
Stammtisch

Freitag, 05. Juli im „Stübchen“
Donnerstag, 05. September im kath. Pfarrheim
Dienstag, 05. November im Christustreff

jeweils
ab 19.00 Uhr

Ein Treffen in lockerer Atmosphäre.
Reden über Gott und die Welt!
... und was es sonst noch so gibt!

A yellow background with a white line drawing of five stylized human figures sitting around a table. The text is in various colors and fonts.

Wanderwochenende für Frauen

30.08. – 01.09.2024

Nähere Infos bei Margot Beringer



Geburtstagskinder

*Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt;
darum habe ich dich zu mir gezogen
aus lauter Gnade.* *Jeremia 31.3*



Juni

Juli

August



**EC-Landesverband
Hessen Nassau**



**Hessischer
Gemeinschaftsverband e.V.**

Impressum:

Gemeinde-Informationsbrief
der ev. Gemeinschaften Heubach
und Uttrichshausen im hessischen
Gemeinschaftsverband e.V. (HeGeV)
und der EC-Jugendarbeit
Heubach-Uttrichshausen
mit ihrer Kinder-und Jugendarbeit

Verantwortlich:

Leitungsteam Heubach-Uttrichshausen

Redaktionsteam und Mitarbeit:

Satz: Gisela Vey
Druck: Holger Hartmann
Internet: Armin Trauernicht

Bildnachweis:

Pixabay:

S.1 (martex5), S.2 (postphotographer), S.3 (phuong thai thi quynh), S.6 oben links (Tomasz_Mikolajczyk), oben rechts (Prawny),
unten (Fritz_the_cat), S.7 (dongwan kim)

Evangelische Gemeinschaft Heubach

Frankenstraße 22
36148 Kalbach-Heubach
Lothar Welchar
09742 / 931 173

Christustreff Rhön e.V.

Schulstraße 5
36148 Kalbach-Uttrichshausen
09742 / 930 1240
Fax: 09742 / 930 0989
Martin Rensch
www.christustreff-rhoen.de

EC-Jugendkreis Heubach/Uttrichshausen

Anna Kohlhepp 0171 974 3823

Hausbibelkreis Gundhelm

Gerlinde Vey 06664 / 7345

Gemeinschaftspastor

Armin Trauernicht
Tel.: 09742 / 930 81 77
A.Trauernicht(at)Christustreff-
rhoen.de

Bankverbindungen

VR Bank Fulda e.G.
BLZ: 530 601 80 –
BIC:GENODE51FUL

IBAN Heubach:

DE47 530 601 80 000 76 12354

IBAN Uttrichshausen:

DE80 530 601 80 000 45 06111